



Pestalozzi-Fröbel-Verband e.V.

Fachverband
für Kindheit und Bildung

Pestalozzi-Fröbel-Verband e.V. · Turmstraße 67 · 10551 Berlin

pfv-Bundesgeschäftsstelle
Turmstraße 67
10551 Berlin

PRESSEMITTEILUNG - 29.09.2023

Telefon 030 23 63 90 00
Telefax 030 23 63 90 02
pfv@pfv.info
www.pfv.info

Pestalozzi-Fröbel-Verband feiert Doppeljubiläum & Aufnahme in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes

Der Pestalozzi-Fröbel-Verbandes (pfv) blickt auf 150 Jahre Deutscher Fröbel-Verband und auf 75 erfolgreiche Jahre des 1948 wiedergegründeten Fachverbands zurück. Anlass, um gemeinsam zu feiern und dabei die Gelegenheit zu nutzen, die bewegte Entwicklungslinie der Kindergartenidee noch einmal nachzuzeichnen und die Bedeutung der Fröbelpädagogik für den heutigen Bildungsort Kita herauszuarbeiten.

Unter dem Jubiläumsmotto „Mit Fröbel zurück in die Zukunft“ hatte der pfv am 28.09.23 zur Festveranstaltung eingeladen, um mit seinen Mitgliedern, Vertreterinnen und Vertretern der Kinder- und Jugendhilfe und weiteren Gästen einen Blick zurück und nach vorn zu werfen. Neben Impulsen, die zurück auf die Fröbelbewegung gehen und für die aktuelle Pädagogik der frühen Kindheit richtungsweisend sein können, stand auch die Rolle und Zukunftsfähigkeit des Fachverbandes im Kita-System im Zentrum einer Diskussionsrunde.

„Der pfv ist die Plattform für Fachmensen aus dem Bereich der frühen Bildung“, so Prof. Ludger Pesch (PFH Berlin). Er lud pädagogische Fachkräfte der Kindertagesbetreuung ein, sich stärker verbandlich zu organisieren, damit sich Rahmenbedingungen für die frühe Bildung qualitativ weiterentwickeln. Nora Damme (BMFSFJ) erklärte, „der pfv ist ein starker und verlässlicher Partner, der sich durch eine hohe Expertise auszeichnet“. Auch Anette Stein (Bertelsmann Stiftung) bestärkte den pfv darin, seine Aktivitäten noch hörbarer in Richtung Politik auszurichten und den Rückenwind durch die verbandliche Expertise zu nutzen.

Ein Highlight der Festveranstaltung war die Würdigung der Aufnahme der „Kindergartenidee nach Friedrich Fröbel als kulturelle Form frühkindlicher Bildung und Erziehung“ in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes. Neben dem pfv sind die International Fröbel Society-Deutschland sowie der Thüringer Fröbel Kreis seit Frühjahr 2023 Kulturerbeträger und setzen sich für die Kindergartenidee ein. Die Deutsche UNESCO-Kommission würdigte, dass im Fokus der Kindergartenidee nach Friedrich Fröbel das Lernen im Spiel als Bestandteil der frühkindlichen Erziehung steht: „Dabei zeichnet sich die Kindergartenidee durch eine Offenheit gegenüber allen Kindern aus. Ihre Grundsätze prägen das gesellschaftliche Zusammenleben und die Interaktionen unter Kindern sowie zwischen Kindern und Erwachsenen.“ Im Rahmen der sich anschließenden Bundesfachtagung des pfv am 29. und 30. September 2023 wird das Lernen im Spiel in Diskussionsrunden und Workshops vertieft.

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft Berlin
IBAN DE07 1002 0500 0003 1503 00
BIC BFSW DE33 BER